

# Sawerthal Maria

**Vorname:** Maria

**Nachname:** Sawerthal

**erfasst als:** Interpret:in

**Genre:** Klassik Neue Musik

**Instrument(e):** Violine

**Geburtsjahr:** 1981

**Geburtsort:** Wien

**Geburtsland:** Österreich

"Maria Sawerthal, 1981 geboren, studierte bei Michael Schnitzler und Christian Altenburger [...] an der Musikuniversität ihrer Heimatstadt Wien sowie – unterstützt durch ein Leistungsstipendium des österreichischen Bildungsministeriums – bei Jonathan Crow an der McGill University Montreal. Zudem absolvierte die Geigerin Meisterkurse bei Nikolaj Znaider, Ernst Kovacic und Mitgliedern der Wiener Philharmoniker, und sie war Stipendiatin der von Yehudi Menuhin gegründeten Stiftung „Live Music Now“.

Seit 2010 ist Maria Sawerthal Mitglied der Camerata Salzburg. Daneben substituiert sie regelmäßig in Orchestern wie den Wiener Symphonikern oder dem RSO Wien des ORF und erhält dabei vielfältige musikalische Impulse, die sie auch in ihre kammermusikalischen Projekte einfließen lässt."

*Trio Frühstück (2021): Maria, abgerufen am 11.11.2021*

[<http://triofruehstueck.com/maria>]

## **Auszeichnungen**

2011 *Internationalen Brahms Wettbewerb*: Sonderpreis

2013 *Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich*: Förderprogramm "[The New Austrian Sound of Music](#) 2014–2015" (mit [Trio Frühstück](#))

*Live Music Now*: Stipendium

## **Ausbildung**

mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien: Violine (Michael Schnitzler, Christian Altenburger)

2010–2012 mit dem Trio Frühstück - MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien: Kammermusik (Claus-Christian Schuster, Chia Chou)

2012–2015 mit dem Trio Frühstück - mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien: Kammermusik (Johannes Meissl, Teresa Leopold)

McGill University Montreal: Violine (Jonathan Crow)

## **Tätigkeiten**

2010–heute Camerata Salzburg: Violinistin

2010–heute Trio Frühstück: Violinistin (gemeinsam mit Clara Frühstück (Klavier), Sophie Abraham (Violoncello))

## **Diskografie**

2014 Mosaïque - Trio Frühstück (Gramola)

## **Literatur**

mica-Archiv: Trio Frühstück

2013 mica: NASOM – The New Austrian Sound of Music 2014/2015. In: mica-Musikmagazin.

2020 Ternaj, Michael: „Wir wollten es zur Normalität machen, Kompositionen von Frauen in unser Repertoire aufzunehmen.“ – CLARA FRÜHSTÜCK und SOPHIE ABRAHAM (TRIO FRÜHSTÜCK) im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.

## **Quellen/ Links**

Webseite: Trio Frühstück